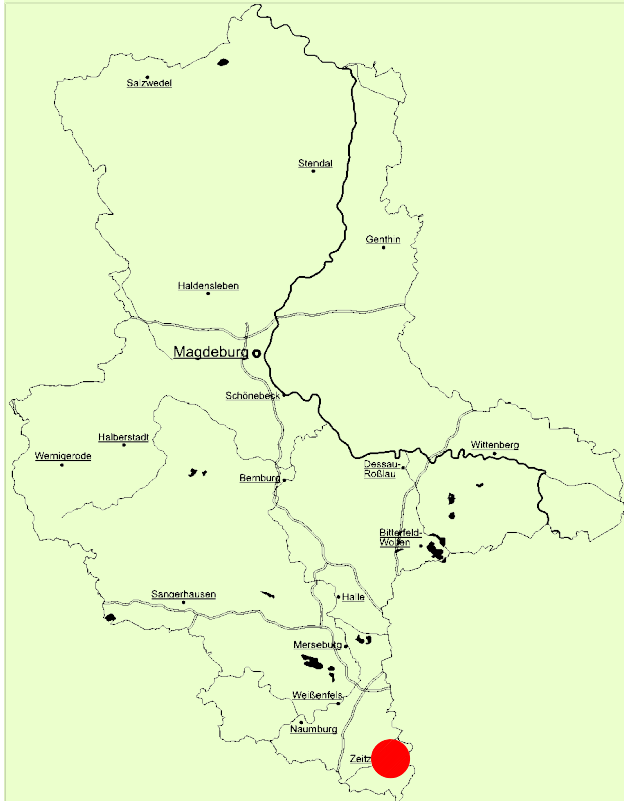




Neubau Deich Zangenberg an der Weißen Elster Sanierung und Umbau Trafoturm als Nistmöglichkeit für Vögel



Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt plante bei Zeitz als Hochwasserschutz einen 1.725 m langen Deichneubau vor der Ortslage Zangenberg im Bereich der Aue der Weißen Elster.

Im Jahre 2006/2007 erfolgte die Deichrückverlegung durch den Neubau eines Deiches in der Ortsrandlage von Zangenberg. Der Altdeich wurde auf einer Länge von 400 m vollständig zurückgebaut. Dadurch konnten in der Elsteraue ca. 1,5 ha Retentionsraum gewonnen werden. Entlang des Deiches wurde landseitig ein asphaltierter Deichverteidigungsweg errichtet.

Die vorhabenbedingten Eingriffe in Natur und Landschaft entstehen im Wesentlichen durch die Inanspruchnahme extensiv genutzter Weide- und Grünlandflächen, geschützter Streuobstwiesen sowie durch Eingriffe im Landschaftsschutzgebiet „Elsteraue“.

Im Zuge der landschaftspflegerischen Begleitplanung und der Eingriffs-Ausgleichs-Bilanz wurde ein Maßnahmenkonzept mit u.a. umfangreichen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen geplant. Dazu zählen Ersatzpflanzungen im Bereich bestehender Streuobstwiesen und eines Rest-Auenwaldes, sowie die bauliche Instandsetzung eines ehemaligen Trafoturmes als **Nist- und Brutmöglichkeit** für Vögel.



Der Trafoturm wurde unmittelbar nach der Sanierung vor allem von Kleinvögeln besiedelt und auch jährlich als Brutplatz genutzt. Der Turm wird jährlich 1- 2 mal kontrolliert.

Der Haus- und Feldsperling, Star, Blau- und Kohlmeise sowie der Hausrotschwanz brüten jährlich im Turm.

Eine Besiedelung mit Fledermäusen wurde bisher noch nicht festgestellt. Die Insektennisthölzer wurden gut angenommen, müssten allerdings erneuert werden.

Im Jahr 2010 wurden erfolgreich 5 junge Turmfalken und 2012 wurden 6 Turmfalken aufgezogen. Die Turmfalken und Schleiereulen nutzten den Turm auch als Nacht- bzw. Tagesruheplatz.



Auftraggeber:
Landesbetrieb für Hochwasserschutz
und Wasserwirtschaft Sachsen - Anhalt

Leistungsumfang:
1.725 m langer Deichneubau
vollständiges Leistungsbild LBP (§ 49a HOAI)
Landschaftspflegerische Ausführungsplanung (LAP)
Die Hochwasserschutzmaßnahme kostet inkl. der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen rund 1 Million Euro und wurde aus Bundesmitteln finanziert.

Planungszeitraum:
2004 bis 2006

